

Betrieb und sicherer Einsatz von Mittelspannungsanlagen (1-tägiges Seminar)

Seminarnummer E13

Der Betrieb und sichere Einsatz von Mittelspannungsanlagen gewährleistet einen grundlegenden Beitrag zur stabilen elektrischen Energieversorgung in Unternehmen und für die öffentliche Netzversorgung. Ein sicherer Umgang mit Mittelspannungsanlagen erfordert dazu gut geschulte Mitarbeiter um für den täglichen Betrieb der Anlagen, aber auch bei Störfällen, durch sicheres Handeln die erforderlichen Arbeiten ausführen können. Das Betreiben sowie die Maßnahmen zur Wartung und Instandhaltung einer Mittelspannungsanlage stellt die Mitarbeiter häufig vor Herausforderungen, da diese je nach Typ und Aufbau sehr vielseitig sind. In der DIN VDE 0105-100 - Betrieb von elektrischen Anlagen - wird eine exakte Vorgehensweise bei Arbeiten an elektrischen Betriebsmitteln gefordert. Nach § 12 Arbeitsschutzgesetz und § 9 Betriebssicherheitsverordnung sind Unternehmen gesetzlich verpflichtet, ihre Mitarbeiter angemessen in Theorie und Praxis für spezielle Arbeiten auszubilden.

Angebot

Wir bieten Ihnen zum Thema Betrieb und sicherer Einsatz von Mittelspannungsanlagen ein sehr praxisorientiertes, 1-tägiges Seminar (theoretischer und praktischer Unterricht: 8 Stunden zu je 45 Minuten) an.

Aber auch in Ihrem Betrieb, als Inhouse-Schulung, können wir solch ein Seminar durchführen. Sprechen Sie uns an. Wir unterbreiten Ihnen gern ein Angebot speziell und zielgerichtet für Ihr Unternehmen.

Wer sollte an diesem Seminar teilnehmen?

Das Seminar ist maßgeschneidert für:

- › Elektrofachkräfte im Sinne der DIN VDE 1000 sowie DIN VDE 0105-100
- › Elektrotechniker
- › Elektromeister
- › Elektro-Ingenieure, Bachelor oder Master
- › Mitarbeiter im Stromnetzbetrieb
- › Verantwortliche Elektrofachkräfte
- › Unternehmer, Abteilungsleiter und Vorgesetzte

die ihr Wissen auffrischen, vertiefen oder erweitern wollen.

Seminarinhalt Theorie

- › Verantwortlichkeiten und Kenntnisse über notwendige Vorschriften sowie Bestimmungen der Betriebssicherheitsverordnung und der „TRBS-en“, DIN VDE 1000, 0101 und DIN VDE 0105-100 und der DGUV Vorschrift 1 & 3
- › Grundlagen der Energieverteilung, Netzformen, Personenschutz für den Bediener
- › Aufbau und Funktion von verschiedenen Mittelspannungsschaltern (Leistungsschalter, Lasttrennschalter, Trennschalter
- › Aufbau und Funktion von verschiedenen Schaltanlagenbauarten (Gasisoliert, Luftisoliert)
- › Schutzmaßnahmen in Mittelspannungsanlagen und die erforderlichen Komponenten
- › Schutzeinrichtungen (Leistungsschalter, HH-Sicherungen, Schutzrelais)
- › Sternpunktbehandlung in verschiedenen Mittelspannungsnetzen
- › Betrieb von Mittelspannungsanlagen sowie Anforderungen an Planung, Gebäude, Brandschutz
- › Richtige Vorgehensweise bei Störungen
- › Schutz gegen direktes und indirekte Berühren
- › Zubehör in Mittelspannungsanlagen
- › Wartung und Reinigung von Mittelspannungsanlagen
- › Durchführung von Sichtkontrollen
- › Wartungsinhalte bei verschiedenen Mittelspannungsschaltern
- › Einsatz von Schmiermitteln
- › Erforderliche Reinigungsmittel für Mittelspannungsanlagen und Schalter

Seminarinhalt Praxis

Im praktischen Teil besteht die Möglichkeit zur Durchführung einer Wartung und Reinigung an verschiedenen Mittelspannungsschaltern. Für diese Arbeiten können bei Inhouse-Schulungen nach Verfügbarkeit gerne Ihre eigenen Anlagen und Schalter genutzt werden.

Dabei führen wir gemeinsam mit den Teilnehmern die notwendigen Schritte zur Auswahl von geeigneten Reinigungsmitteln, notwendiger Arbeitsvorbereitung und die Durchführung sowie Protokollierung der Wartungsarbeiten durch.

Die aufgeführten Schwerpunkte bilden den Rahmen des Seminars.

Je nach Wünschen und Anregungen der Teilnehmer werden die Inhalte ergänzt und vertieft. Ihre individuellen Fragen werden in den Seminarablauf einbezogen und ausführlich geklärt.

Ihr Referent

Die Dozenten für das Seminar Betrieb und sicherer Einsatz von Mittelspannungsanlagen sind erfahrene Praktiker aus den Bereichen Arbeitssicherheit, Elektrosicherheit, verantwortliche Elektrofachkräfte sowie Sachverständige im Betrieb Elektrischer Anlagen. Aufgrund ihrer umfangreichen Erfahrung vermitteln die Sicherheitsexperten der ETA Siemer GmbH ihr fundiertes Wissen mit vielen anschaulichen Beispielen aus der Praxis sowie aus der Beratung zur rechtssicheren Organisation elektrotechnischer Betriebsteile.

Veranstaltungsorte

Der theoretische Unterricht findet in unseren Seminarräumen (siehe Terminübersicht) statt. Sie haben die Möglichkeit in einer Auswahl an nahegelegenen Hotels zu übernachten.

Aber auch in Ihrem Betrieb, als Inhouse-Schulung, können wir solch ein Seminar durchführen. Sprechen Sie uns an. Wir unterbreiten Ihnen gern ein Angebot speziell und zielgerichtet für Ihr Unternehmen.

Programmablauf

1. Tag: 9:00 – 16:30 Uhr Theoretischer Unterricht im Veranstaltungsraum und praktische Übungen

Dokumentation

Nach der Teilnahme erhält jeder Schulungsteilnehmer als Nachweis ein Zertifikat mit den vermittelten Ausbildungsschwerpunkten.

Abgrenzung

Die Anzahl der Teilnehmer begrenzen wir auf einen kleinen Personenkreis. Das gewährleistet, dass unsere Dozenten insbesondere auf Ihre Fragen und Wünsche eingehen können.

Teilnahmegebühr

Die Kosten für das 1-tägige Seminar betragen je Teilnehmer

550,00 € | netto
104,50 € | 19% MWST
654,50 € | Summe brutto

Darin enthalten ist die Teilnahme am Seminar, Zertifikat als Befähigungsnachweis, Seminarunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke.

Sie erhalten ca. 14 Tage vor Seminarbeginn eine Rechnung.

Änderungen behalten wir uns vor.

Abmeldung

Abmeldungen aus dringenden persönlichen oder betrieblichen Gründen haben grundsätzlich schriftlich zu erfolgen.

Bei einer Abmeldung bis zu 4 Wochen vor dem Kursbeginn entstehen Ihnen keine Stornokosten. Bei einer Abmeldung nach diesem Zeitraum sind die vollen Seminargebühren zu zahlen. Sie erhalten jedoch bei einer neuen Seminaranmeldung (innerhalb von einem Jahr) eine 50%ige Ermäßigung auf die Lehrgangsggebühren. Werden Ersatzteilnehmer bei einer Seminarabmeldung benannt, so entstehen Ihnen keine weiteren Kosten.

Kursabsage

Sollte die für jedes Seminar notwendige Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, so behält sich der Veranstalter eine rechtzeitige Kursabsage vor. Das gleiche gilt bei einer Erkrankung des Dozenten bzw. aus Gründen, die nicht durch den Veranstalter zu vertreten sind. In diesen Fällen werden bereits bezahlte Seminargebühren zurückerstattet. Weiter Ansprüche des Kunden bei einer Seminarabsage bestehen nicht.